

PRESSE MITTEILUNG

20 APRIL, 2023

INCLUDE-Projekt zur Förderung von Integration und zur Bekämpfung von Diskriminierung im Jugendsport in ganz Europa gestartet

Ein neues Projekt, das von der Europäischen Kommission im Rahmen des Programms Erasmus+ finanziert wird, wurde gestartet, **um Inklusion und Vielfalt im Jugendsport zu fördern und Diskriminierung in diesem Bereich zu bekämpfen**. Das INCLUDE-Projekt ist ein umfassendes Programm, das Forschung, direkte Maßnahmen und die Entwicklung von Lernressourcen zur Schulung und Unterstützung von Trainer*innen, Führungskräften und Mitarbeiter*innen von Sportakademien, die mit jungen Sportler*innen (12-18 Jahre) arbeiten, umfasst.

Das Projekt zielt darauf ab, das Wissen und das Verständnis der Funktionär*innen, Trainer*innen und Mitarbeiter*innen von Jugendakademien für die Themen Vielfalt, Integration, Menschenrechte und Mobbing sowie für die Formen der Gewalt zu verbessern. Das Projekt wird Sportfachleuten, Trainer*innen und Interessenvertreter*innen im Bereich des Jugendsports Taktiken und Ansätze an die Hand geben, um Fehlverhalten und Vorfälle von Diskriminierung und Gewalt durch oder gegenüber ihren jungen Athleten zu erkennen und anzugehen. Es wird auch das Bewusstsein für Diskriminierung im Sport und ihre negativen Auswirkungen auf Kinder sowie für die Notwendigkeit von Maßnahmen zur Förderung der sozialen Eingliederung, der Vielfalt und der Chancengleichheit in diesem Bereich schärfen.

Das **INCLUDE**-Projekt wird auf die Bekämpfung von Gewalt und Rassismus, Diskriminierung und Intoleranz im Sport sowie auf die Förderung von Integrität und Werten

im Sport hinarbeiten, indem es dazu beiträgt, die Good Governance im Sport zu verbessern und die positiven Werte des Sports zu fördern.

Die spezifischen Ziele des Projekts sind die Untersuchung, Analyse und Dokumentation der Bedürfnisse, Herausforderungen sowie wirksamer Ansätze und Praktiken, die in den Durchführungsländern und in der gesamten EU im Hinblick auf die Eingliederung und die Bekämpfung von Diskriminierung "vor Ort" beobachtet werden. Es wird auch die Zusammenarbeit zwischen Institutionen und Organisationen, die im Bereich des Sports tätig sind, stärken und den Austausch bewährter Verfahren zur Bekämpfung von Gewalt und Diskriminierung unterstützen.

Das **INCLUDE**-Projekt bietet den Lernenden eine interaktive Lernerfahrung durch den Einsatz innovativer und ansprechender Ansätze und Tools, einschließlich spielerischer Elemente.

Die Projektpartner*innen sind CARDET (Cyprus), Institute of Development "N. Charalambous" (Cyprus), European Network of Sport Education (Austria), CESIE (Italy), The Rural Hub (Ireland), KMOP – Social Action & Innovation Centre (Greece).

Weitere Informationen finden Sie auf der Website des Projekts unter <https://include-project.com/>.

Finanziert von der Europäischen Union. Die geäußerten Ansichten und Meinungen sind jedoch ausschließlich die des Autors*der Autorin und spiegeln nicht unbedingt die der Europäischen Union oder der Europäischen Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder die Europäische Union noch die EACEA können für diese verantwortlich gemacht werden.

LEARN MORE: www.include-project.com